

44.

## Eine altschottische Ballade.

Herder.

Op. 165, № 5.

### **Agitato.**

### Weibliche Stimme.

358.

1. Dein Schwert, wie ist's vom
  2. Deines Geiers Blut ist
  3. Dein Ross war alt und
  4. Und was wirst du nun
  5. Und was soll werden dein
  6. Und was soll werden dein
  7. Und was soll dei - ne

- |                               |         |                             |                         |
|-------------------------------|---------|-----------------------------|-------------------------|
| 1. Blut so roth? Edward,      | Edward! | Dein Schwert, wie ist's vom | Blut so roth, und       |
| 2. nicht so roth, Edward,     | Edward! | Deines Geiers Blut ist      | nicht so roth, mein     |
| 3. hast's nicht Noth, Edward, | Edward! | Dein Ross war alt und       | hast's nicht Noth, dich |
| 4. an mir thun, Edward,       | Edward? | Und was wirst du nun        | an mir thun? mein       |
| 5. Hof und Hall, Edward,      | Edward? | Und was soll werden dein    | Hof und Hall? so        |
| 6. Weib und Kind, Edward,     | Edward? | Und was soll werden dein    | Weib und Kind, wenn     |
| 7. Mut-ter thun? Edward,      | Edward! | Und was soll deine          | Mut-ter thun? mein      |

A musical score for piano, featuring two staves. The top staff uses a treble clef and the bottom staff uses a bass clef. Both staves are in common time. Measure 11 begins with a half note in the bass, followed by a quarter note in the treble, and a half note in the bass. Measures 12 and 13 show eighth-note patterns in both staves.



1. gehst so trau . rig da? O! \_\_\_\_\_  
 2. Sohn be . kenn' mir frei. O! \_\_\_\_\_  
 3. drückt ein and' rer Schmerz. O! \_\_\_\_\_  
 4. Sohn, das sa - ge mir: O! \_\_\_\_\_  
 5. herr . lich sonstund schön! O! \_\_\_\_\_  
 6. du gehst ü . ber's Meer? O! \_\_\_\_\_  
 7. Sohn, das sa - ge mir? O! \_\_\_\_\_

Ich 'hab ge.schla.gen meinen  
 Ich hab' ge.schla.gen mein  
 Ich hab' ge.schla.gen meinen  
 Auf Er . den soll, mein  
 Ach im . mer steh's und  
 Die Welt ist gross, lass sie  
 Der Fluch der Höl . le soll



1. Gei . er todt, Mutter, Mutter! Ich hab geschlagen meinen Gei . er todt, und  
 2. Roth.ross todt, Mutter, Mutter! Ich hab geschlagen mein Roth.ross todt, und's  
 3. Va . ter todt, Mutter, Mutter! Ich hab geschlagen meinen Va . ter todt, und  
 4. Fuss nicht ruhn, Mutter, Mutter! Auf Er . den soll mein Fuss nicht ruhn, will  
 5. sink' und fall! Mutter, Mutter! Ach im . mer steh's und sink' und fall', ich  
 6. bet . teln drin, Mutter, Mutter! Die Welt ist gross, lass sie bet . teln drin, ich  
 7. auf euch ruhn, Mutter, Mutter! Der Fluch der Höl . le soll auf euch ruhn, denn



1. das, das geht mir nah'. O! \_\_\_\_\_  
 2. war so stolz und treu. O! \_\_\_\_\_  
 3. das quält mein Herz! O! \_\_\_\_\_  
 4. wan . dern ü . ber's Meer! O! \_\_\_\_\_  
 5. werd' es nim . mer sehn! O! \_\_\_\_\_  
 6. seh' sie nim . mer . mehr! O! \_\_\_\_\_  
 7. ihr, ihr rie . thet's mir. O! \_\_\_\_\_